

## Hinweise für den Einbau von Rolladenkontakten

P/850-4 Blatt 1 Ausg. 2 1.5.1965

Rolladen montiert. Vor dem Einbau der Kontakte muss der Spielraum zwischen der Rollade und der Führungsschiene festgestellt werden. Die Rollade wird zur rechten Seite bis zum Anschlag gedrückt, in der linken Führungsschiene wird der Spielraum gemessen. Der Kontakt (mit einer Betätigungsrolle von 16 mm) ist verstellbar und ohne zusätzliche Massnahmen einsetzbar bei einem Rolladenspiel von 5 - 10 mm. Ist das Spiel grösser als 10 mm, so muss eine Gegenfeder in Höhe des Kontaktes an der gegenüberliegenden Führungsschiene angebracht werden (siehe P/850-4, Blatt 2). Ist das Spiel kleiner als 5 mm, so empfiehlt es sich, die Kontaktplatte zu versenken.

Da die Kontakte meist der Witterung ausgesetzt sind, müssen die Metallteile eingefettet werden. Normalerweise sind pro Fenster mindestens 3 Kontakte vorzusehen, entsprechend der Anordnung P/850-4, Blatt 2.

Der Rolladenkontakt gilt nur als Öffnungssicherung.

Diese Unterlage darf ohne unsere vorherige Zustimmung weder vervielfältigt, verwe noch tgeteilt werden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und "erpflið, "n zu Schadenersatz. Alle Rechte auch für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung vorbehalten.

Alle Rechte für den Fall der Patentreiting (?7 Abs. 1 Patentreestz) oder der Gebrauchsmustereintragung (§ 5 Abs. 4 Gebrauchsmustergesz) vorbehalten.
Telefonbau und Normalzeit Telefonbau Wormalzeit

Normenbüro prifen! Gebras Gebras A

Formähnlichkeitsmapper

Vor jeder Neugestaltung

T (N)

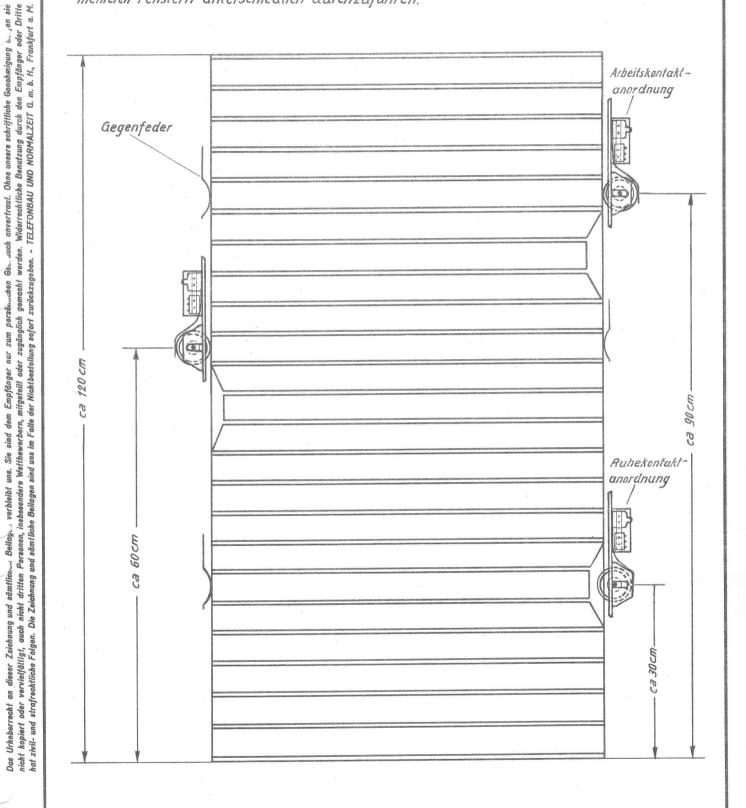
## Kontaktanordnung

(Rolladenkontakte)

P/850 - 4
Blatt: 2

Ausg: 2 1.5.1965

Pro Rolladen sind mehrere Kontakte versetzt anzuordnen wobei abwechselnd die Arbeits- u.Ruheseite der Kontakte zu beschalten ist. Ausserdem ist die Anordnung u.Beschaltung der Kontakte bei mehreren Fenstern unterschiedlich durchzuführen.



205a Blatt

Diese Maße werden vorgeschlagen bei einer Rolladenhöhe von ca 120 cm.

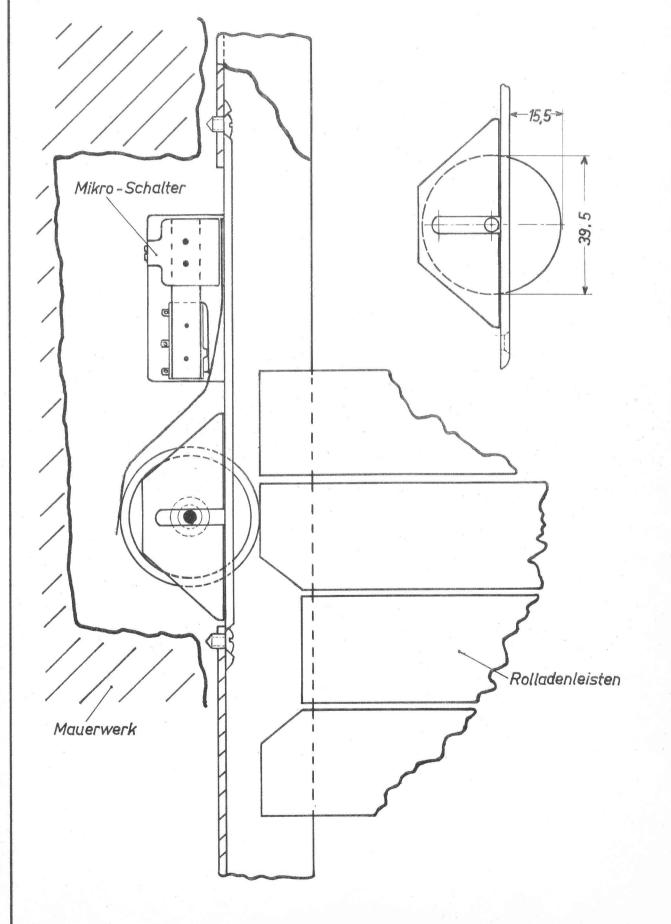


## Hinweis für die Montage eines Rolladenkontaktes

P/850-4

Blatt 3

Ausg. 2 1. 5.1965



Diese Unterlage all sohne prese vorherige Zustimmung weder vervielfältigt, verwe nod geteilt werden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichren zu Schadenersatz. Alle Rechte auch für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung vorbehalten.